



Foto: Heidelberg

PRINT MEDIA ACADEMY HEIDELBERG VERKAUFT EDELIMMOBILIE

Sie war es immer und ist bis heute ein optisches Highlight, wenn man nach Heidelberg kommt und vom Bahnhof in Richtung Innenstadt fährt. Über Jahre hinweg war die vom ehemaligen Heidelberg-Chef HARTMUT MEHDORN initiierte PMA Treffpunkt für die Branche und Gastgeberin unzähliger Veranstaltungen, Präsentationen und Diskussionen.

Von Claude Bürki

Sie war nicht nur Arbeitsplatz für viele Mitarbeiter der *Heidelberger Druckmaschinen AG*, sondern auch sichtbares Zeichen für eine stolze Druckindustrie. Doch die Zeiten haben sich geändert und es wurde dunkler in der *Print Media Academy*, nachdem Heidelberg seine Mitarbeiter im wenige Kilometer entfernte Wiesloch/Walldorf konzentriert hat.

Es war also nur eine Frage der Zeit, wann die Edel-Immobilie verkauft würde und in nunmehr schlechteren Zeiten ihren Beitrag zur Sanierung des Unternehmens leistet. Damit geht zugleich eine Ära zu Ende. Jetzt wurde die PMA für einen niedrigen zweistelligen Millionen-Euro-Betrag an eine Investmentgesellschaft aus dem Ausland verkauft.

«Uns ist bewusst, dass der Verkauf Signalwirkung hat: Wir bleiben aber der Stadt als auch der Region

eng verbunden. Gleichzeitig sind wir davon überzeugt, dass der Eigentümerwechsel neue, vielfältige Perspektiven für die Stadt und die Menschen vor Ort eröffnet», sagt RAINER HUNSDÖRFER, Vorstandsvorsitzender der *Heidelberger Druckmaschinen AG*. «Mit dem Erlös aus dem Verkauf können wir unsere Liquidität abermals stärken und durch Kosteneinsparungen unsere finanzielle Stabilität nachhaltig weiter erhöhen.»

Heidelberg wird seinen Firmensitz und seine Repräsentanz in ange-

mieteten Räumen in der PMA behalten und damit auch künftig unternehmensrelevante Entscheidungen in der Stadt treffen, unter anderem im Rahmen von dort stattfindenden Gremiensitzungen. Was angesichts des Firmennamens wohl keine andere Lösung zulässt.

> www.heidelberg.com

